

3. Leichter Harnisch, bestehend aus: Brust mit hohem Grat und Rücken sowie Beinzeug mit Gliedschirm. Mitte des XVI. Jhs. Die Endigungen des Beinzeuges zeigen Reminiszenzen an die zerhaute Tracht. Kragen mit Armzeug und Handschuh zu anderer Rüstung aus der gleichen Zeit gehörig. Bei der Rüstung ein Helm a trois crêtes, um 1550.

4. Leichter Harnisch, bestehend aus Kragen mit Armzeug (viermal geschoben), Brust mit hohem Grat und drei Bauchreifen, Rücken mit einem Gesäßreifen, siebenmal geschobene Beintaschen und Gliedschirm, Henzen mit Knöchelrille. Die Geschübe sind halbkreisförmig gezähnt. Deutsch, um 1560.

5. Leichter Harnisch, bestehend aus Burgunderhelm mit Ohrenklappen und hohem, getriebenem Kamm. Kragen dreimal geschoben, daran hängt das Armzeug, bestehend aus sechsmal geschobenen Achseln, Oberarmröhre, Ellbogenkacheln, Unterarmröhre, gefingerten Henzen; Brust mit angehendem Tapul; darauf

auf der Vorderseite in vergoldeter Gravierung ein kniender geharnischter Ritter vor großem Kruzifix (Fig. 147). Zwei Bauchreifen und zwölfmal geschobene Krebse; Rücken mit drei Gesäßreifen. Um 1560.

6. Leichter Harnisch, bestehend aus viermal geschobenem Kragen, Bruststück mit gewulstetem Rande, schön fūrgefeilt, viermal geschifft, mit Bauchreifen. Zwei siebenmal geschifftete Beintaschen. Rücken fünfmal geschifft; sechsmal geschifftes Armzeug und gefingerte Henze mit Stulpen. Das ganze Geschübe ist rundgezähnt. Deutsch, um 1600.

7. Rüstung, bestehend aus Brust mit starkem Tapul, zweimal geschifft, mit beiderseitig schräg laufenden gravierten dreifachen Linien. Armzeug bestehend aus Oberarmröhre, Ellbogenkachel und Unterarmröhre. Um 1600.

8. Leichter Harnisch, komplett, mit Burgunderhelm, dem ein Naseneisen beigefügt wurde. Um 1600.

9. Zwei komplette Halbrüstungen aus der Mitte des XVII. Jhs.

10. Kugelförmige Brust, mit in Scharnier gehenden Armausschnitten; Bauchreif fünfmal geschifft. Gutes Stück, um 1500.

11. Harnischkragen, dreimal geschoben, geriffelt. Um 1520.

12. Brust mit hohem Grat und vier Bauchreifen. Dazugehörig Armzeug mit Achseln und Kragen. Um 1560.

13. Zwei Rücken, ein Armzeug. XVI. Jh.

14. Rücken, Kragen, Armzeug, Krebse. Ende des XVI. Jhs.

15. Zwei Kragen, zwei Brüste mit Tapul, um 1620.

16. Ein Paar Beintaschen mit Verlängerungsstücken bis zu den Knien (Krebse), zwölf Geschübe. Erste Hälfte des XVII. Jhs.

17. Rücken, zweimal geschifft, glatt, XVII. Jh.



Fig. 147.

Fig. 147 Sighartstein, Gravierung auf einem Harnisch, um 1550 (S. 155)

Helme.

18. Italienische Schallern ohne Marke, mit 12 Futternieten, flachem Kamm und kurzem Nackenschutz. Um 1450. Sehr gutes Stück (Fig. 148).

19. Deutsche Schallern mit aufschlächtigem Visier, gewundenen Originalnieten. Marke  (Majuskel A). Sehr schönes Stück um 1460 (Fig. 149).

20. Helm, a trois crêtes. Sehr gutes Stück. Um 1560 (Fig. 150).

21. Zwei Burgunderhelme mit Ohrenklappen, der eine mit Hörrosen und Eisennieten aus dem Anfang des XVII. Jhs., der andere mit hochgetriebenem Kamme und Messingnieten aus der zweiten Hälfte des XVI. Jhs.

22. Burgunderhelm mit Anschnallbart, zweimal fūrfallend. Zweite Hälfte des XVI. Jhs.

23. Zwei Birnenhelme, hochgetrieben, mit kurzem Rand und Messingrosetten. Um 1600.

Helme.

Fig. 148.

Fig. 149.

Fig. 150.